

Beilage

ScanMaker s460 Funktionen, Szenarios und Informationen



Ihren ScanMaker s460 kennenlernen

ScanMaker s460, der neue Microtek-Scanner gibt der Welt der Scanner eine ganz neue Note. Mit neu entwickeltem Landschaftsaussehen bricht der ScanMaker s460 mit stereotypischen Scannerdesigns und bringt der Scannerwelt einen neuen Meilenstein. Der ScanMaker s460 besticht durch seine glänzende Beschichtung, wodurch er sich sofort von Anderen unterscheidet.

Der ScanMaker s460 sieht nicht nur umwerfend aus, sondern hat auch einige bemerkenswerte Funktionen, z.B. 4800 x 9600 dpi, 48-Bit-Farbe und ein 21,6 x 29,7 cm Scannerbett. Vorne befinden sich sechs Smart-Touch-Tasten (mit praktischem Ein/Ausschalter), die One-Touch-Automatisierung und schnellen Aufruf von Scannerfunktionen ermöglichen. Mithilfe des optionalen Lichtaufsatzes LightLid 35 Plus II scannt der vielseitige Scanner sogar 35mm Dias und Filmstreifen.

Inhalt

Ihren ScanMaker s460 kennenlernen	1	Fotos scannen (1)	6
Funktionen des ScanMaker s460	2	Fotos scannen (2)	7
Einzelteile prüfen	3	Film mit dem LightLid 35 Plus II scannen.....	9
Wie die Smart-Touch-Tasten funktionieren	4	A. 35mm Filmstreifen scannen	10
Scanvorgänge	5	B. 35mm Dias scannen	12
		Spezifikationen / Systemvoraussetzungen	13
		FCC-Übereinstimmungserklärung	14

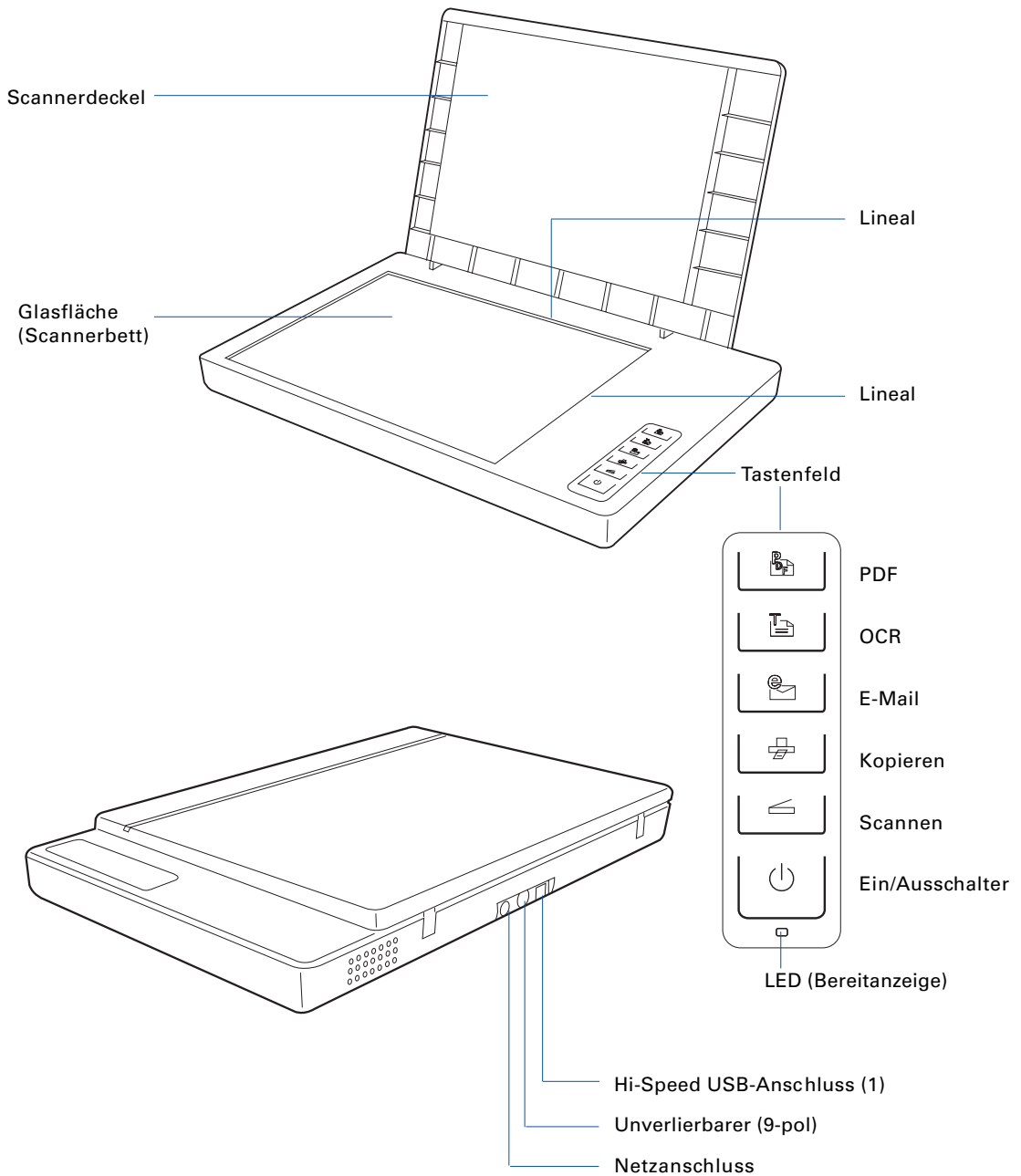
Funktionen des ScanMaker s460

Der ScanMaker s460 besitzt mehrere folgende, wichtige Funktionen:

- Übersichtlich und modern: Mit glänzender Beschichtung und neuem Designformat ist der ScanMaker s460 nicht nur ein Scanner, sondern auch ein klassisches Zierstück. Dank geringem Gewicht und flachem Gehäuse passt der ScanMaker s460 in jede Ecke eines Zimmers. Zudem liefert er die ausgezeichnete Scanqualität von Hochleistungsscannern.
- Microtek's ColoRescue™: Eine Farbwiederherstellung, mit der Sie verblasste Farben auf Fotos und Film wiederbeleben, so dass Farbtöne wieder in ihrem originalen Glanz leuchten. Die automatische Farbwiederherstellung von ColoRescue ist einfach (nur ein Klick) und braucht nicht erlernt zu werden.
- Fünf Smart-Touch-Tasten: Diese Tasten rechts vorne am Scanner starten häufig verwendete Scannerfunktionen auf schnelle und einfache Weise. Es braucht nur einen Tastendruck — und schon startet die Scannertaste die entsprechende Funktion. Die fünf Smart-Touch-Tasten sind Scannen, Kopieren, E-Mail, OCR und PDF.
- Scansoftware ScanWizard 5 von Microtek: ScanWizard 5 besitzt umfassende Scanwerkzeuge, für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen produktiv und einfach zu bedienen. Das Standardsteuerfeld bietet eine einfache und geradlinige Methode, einen Scanvorgang auszuführen, während das Professionelle Steuerfeld zusätzliche Steuerungen zum Feineinstellen von Scans hat.
- Optionaler LightLid 35 Plus II *: Dieser Lichtaufsatz ermöglicht das Scannen von 35 mm Dias und Filmstreifen.

* Der LightLid 35 Plus II ist standardmäßig oder optional erwerbbar je nach Konfiguration des von Ihnen gekauften Scanners.

Einzelteile prüfen



Wie die Smart-Touch-Tasten funktionieren



***Hinweis:** Die Smart-Touch-Tasten auf dem Bedienfeld des Scanners automatisieren häufige Aufgaben, z.B. Scannen zur Datei, Scannen zum Drucker, etc. Die Parameter der einzelnen Scannertasten sind im MSC- (Microtek Scanner Configuration) Programm festgelegt bzw. eingestellt. Sie können mit dem MSC z.B. festlegen, wie viele Kopien von Ihrem Scan gedruckt werden, wenn Sie die Taste »Kopieren« drücken. Um MSC zu starten, beenden Sie zuerst ScanWizard 5 und doppelklicken Sie auf das MSC-Symbol auf dem Desktop.*

Der ScanMaker s460 besitzt fünf Smart-Touch-Tasten für bequemen Aufruf häufig verwendeter Scannerfunktionen. Um eine bestimmte Aufgabe auszuführen, drücken Sie die entsprechende Taste auf dem Scanner. Die Smart-Touch-Tasten sind:

1. **Scannen:** Diese Taste zeichnet Bilder auf, die automatisch als Datei gespeichert oder zu einer Anwendung für weitere Bearbeitung übertragen werden.
2. **Kopieren:** Diese Taste scannt das Bild und sendet es zum Drucker wodurch Scanner und Drucker zu einem praktischen Kopierer werden. Geben Sie die Anzahl der gewünschten Kopien ein. Mit der Taste **Kopieren** einen Dokumentenstapel drucken:
 - Legen Sie die erste Seite auf das Scannerglas.
 - Drücken Sie die Taste Kopieren, um ein Bild in eine Datei zu scannen, die dann automatisch auf dem angegebenen Drucker gedruckt wird.
 - Legen Sie die nächste Seite ein, und drücken Sie wieder Kopieren. Der Scanner funktioniert wie ein Drucker; Dokumente werden ohne Unterbrechung nacheinander gedruckt.
3. **E-Mail:** Diese Taste scannt das Bild und sendet es direkt zum E-Mail-Editor
4. **OCR:** Diese Taste liest ein Dokument mit OCR ein (optische Zeichenerkennung) und konvertiert es zu einer bearbeitbaren Datei. Erspart Ihnen das Eintippen von Dokumenten in eine Textverarbeitung.
5. **PDF:** Diese Taste zeichnet ein Bild auf und speichert es automatisch als Adobe-PDF-Datei, um es mit der Adobe Acrobat-Software anzuzeigen.

Scanvorgänge

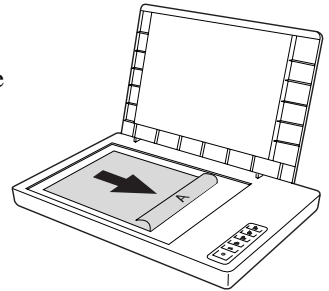
Die folgenden Seiten beschreiben unterschiedliche Scanvorgänge mit dem ScanMaker s460 wie:

- Fotos scannen (1). Scannen Sie diese gleich zu Anfang, um sich mit den Scangrundlagen vertraut zu machen. Das Standardsteuerfeld von ScanWizard 5 wird hierbei verwendet.
- Fotos scannen (2) Dieses Szenario ähnelt dem obigen, bedient sich aber des Professionellen Steuerfelds von ScanWizard 5.
- Film scannen. Hierbei wird der Lichtaufsatz LightLid 35 Plus II zum Scannen von 35mm Dias und Filmstreifen verwendet. Das Professionelle Steuerfeld von ScanWizard 5 wird hierbei verwendet.

Fotos scannen (1)

Hierbei wird das Standardsteuerfeld verwendet

1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch, und legen Sie das Foto, Bildseite unten, auf das Scannerglas. Legen Sie das obere Ende des Fotos **zur rechten Seite** des Scanners und klappen Sie den Scannerdeckel herunter auf das Scannerglas.

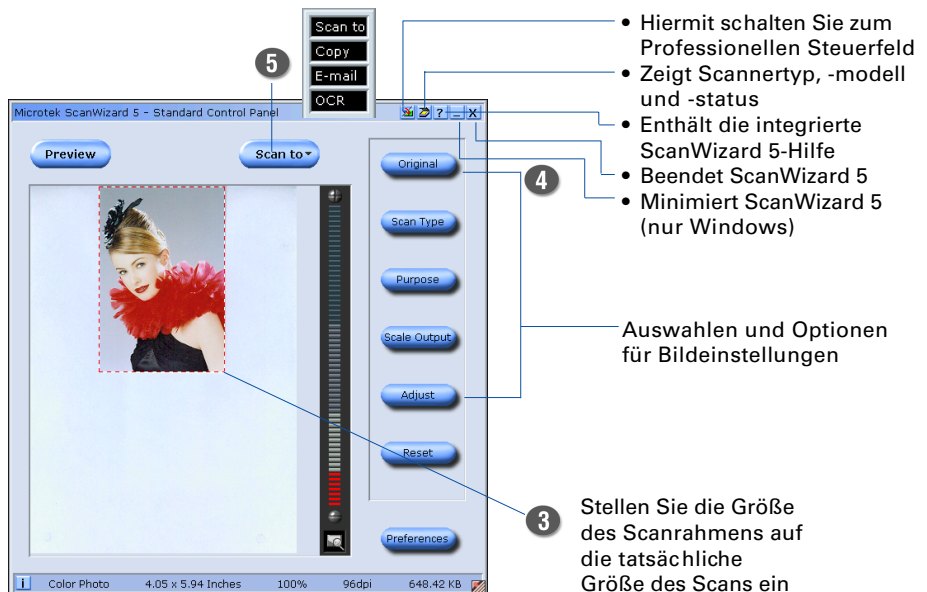


Hinweis: Damit während dem Vorschau-Scan Ihres Fotos das automatische Zuschneiden richtig funktioniert, muss der Scannerdeckel ganz flach und geschlossen auf dem Scannerbett liegen, bevor Sie ScanWizard 5 starten.

2. Doppelklicken Sie auf das Symbol ScanWizard 5 (🖨️) auf dem Desktop, um die Standardsteuerung von ScanWizard 5 zu starten.

Nach dem Start von ScanWizard 5 wird automatisch eine schnelle Vorschau von der Vorlage auf dem Scannerglas erstellt und im Vorschaubereich angezeigt.

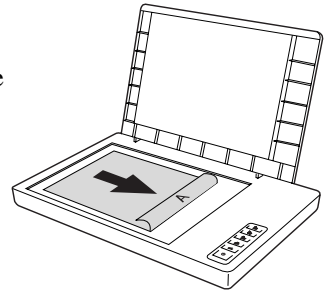
3. Möchten Sie die Vorschaubildgröße ändern, verschieben Sie die Kante oder Ecke des Scanrahmens (die fließenden, gepunkteten Linien um das Vorschaubild). So können Sie den endgültigen Scanbereich festlegen.
4. Klicken Sie auf *Original*, und wählen Sie *Foto*.
5. Klicken Sie auf *Scanziel*, um das Bild zu scannen.




Fotos scannen (2)


Hierbei wird das Professionelle Steuerfeld verwendet.

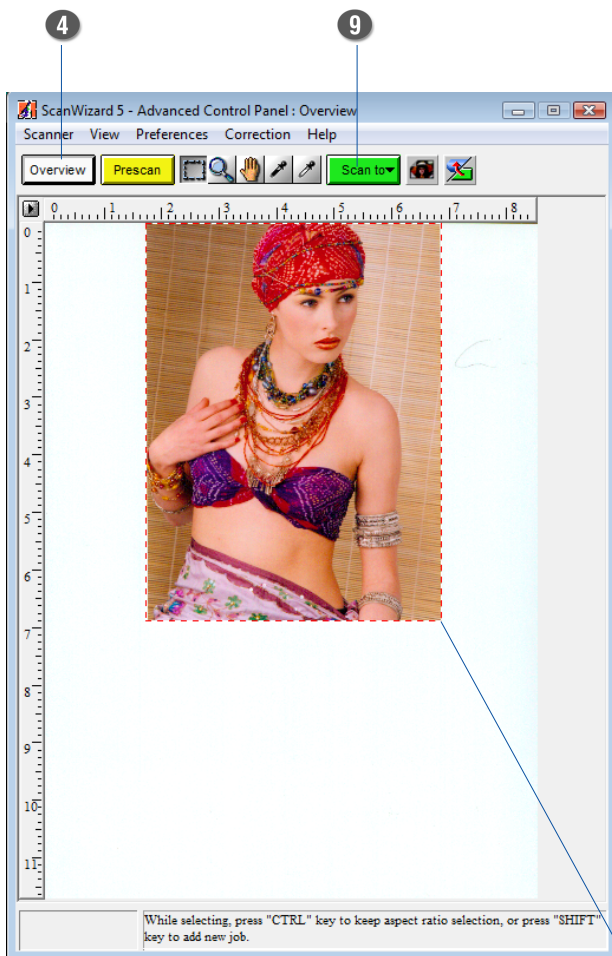
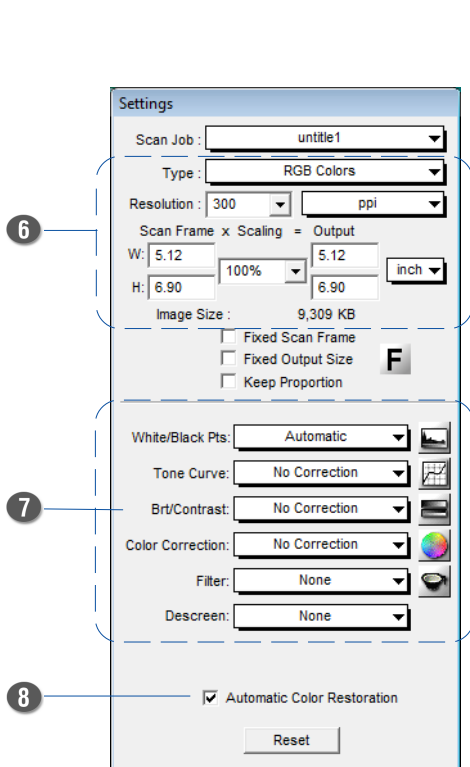
1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch, und legen Sie das Foto, Bildseite unten, auf das Scannerglas. Legen Sie das obere Ende des Fotos zur **rechten Seite** des Scanners und klappen Sie den Scannerdeckel herunter auf das Scannerglas.



2. Doppelklicken Sie auf das Symbol *ScanWizard 5*  auf dem Desktop, um die Standardsteuerung von ScanWizard 5 zu starten.

Nach dem Start von ScanWizard 5 wird automatisch eine schnelle Vorschau von der Vorlage auf dem Scannerglas erstellt und im Vorschaubereich angezeigt.

3. Klicken Sie auf das *Schalter*-Symbol  in der rechten Ecke der Standardsteuerung, um zum Professionellen Steuerfeld zu schalten.
4. Klicken Sie auf *Übersicht*, um einen vorläufigen Scan vom Bild im Vorschaufenster zu erhalten.
5. Möchten Sie die Vorschaubildgröße ändern, verschieben Sie die Kante oder Ecke des Scanrahmens (die fließenden, gepunkteten Linien um das Vorschaubild). So können Sie den endgültigen Scanbereich festlegen.
6. Geben Sie Ihre Scanparameter im Fenster *Einstellungen* ein.
 - a) Wählen Sie den gewünschten Bildtyp.
 - b) Wählen Sie die gewünschte Auflösung.
 - c) Stellen Sie ggf. den Scanrahmen ein.
7. Stellen Sie mit den Bildkorrekturwerkzeugen ggf. die Bildqualität ein.
8. Sind die Farben auf dem Foto verblasst und müssen wiederbelebt werden, wählen Sie im Fenster *Einstellungen* »Automatische Farbwiederherstellung« an.
9. Klicken Sie auf *Scanziel*, um das Bild zu scannen.



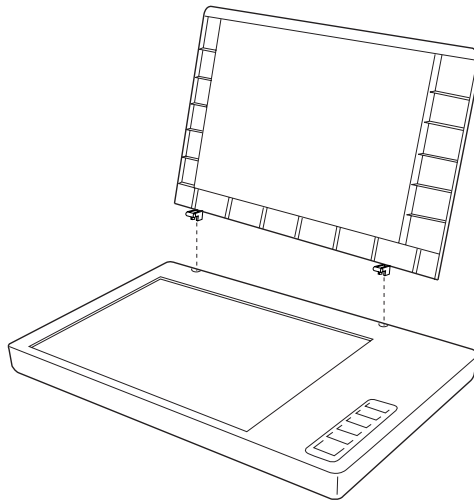
Film mit dem LightLid 35 Plus II scannen

Verwenden Sie zum Scannen von Film den Lichtaufsatz LightLid 35 Plus II, der dem ScanMaker s460 beigelegt ist. Der LightLid 35 Plus II ist zum Scannen von 35mm Dias und 35mm Filmstreifen ausgelegt. Es können jeweils maximal 4 gerahmte Dias oder ein Streifen mit 5 Rahmen geladen werden.

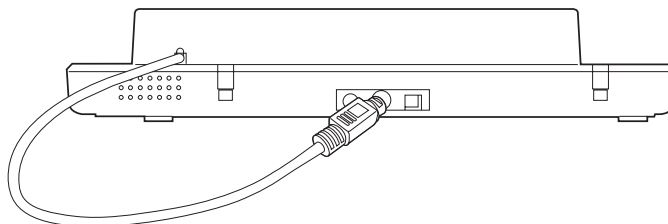
Microtek empfiehlt dieses Zubehör zum Scannen von Dias, die auf dem Bildschirm angezeigt werden oder keine hohe Auflösung benötigen. Für hochqualitativen Nachdruck empfehlen wir einen dedizierten Diascanner oder einen Microtek-Scanner mit integrierten Filmscanfunktionen.

Verbinden Sie anhand folgender Schritte zuerst den LightLid 35 Plus II mit dem Scanner, bevor Sie einen Film scannen.

1. Packen Sie den LightLid 35 Plus II aus.
2. Nehmen Sie den Scannerdeckel ab.



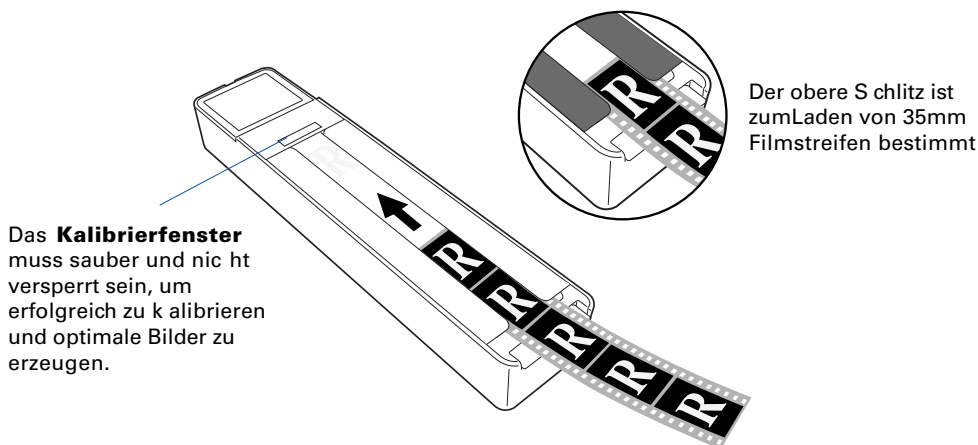
3. Der Scanner muss ausgeschaltet sein; verbinden Sie dann den LightLid-Stecker mit dem 9-pol. Hilfsanschluss des Scanners.



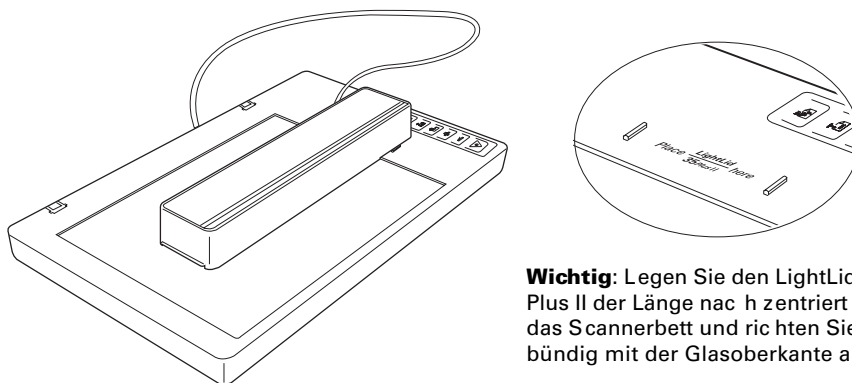
A. 35mm Filmstreifen scannen

1. Drehen Sie den Lightlid 35 Plus II auf den Kopf. Legen Sie den Filmstreifen in den oberen Schlitz des LightLid, der glänzende Filmteil zeigt nach oben.

Der Filmstreifen muss in den Schlitz, der speziell für Film ausgelegt ist, eingefügt werden, siehe Abbildung.



2. Legen Sie den Lightlid 35 Plus II vertikal auf die Glasfläche des Scanners und zentrieren Sie ihn dort am oberen Lineal.



3. Doppelklicken Sie auf das SymbolScanWizard 5 (🔧) auf dem Desktop, um die Standardsteuerung von ScanWizard 5 zu starten, und klicken Sie auf das Symbol *Schalter* (🔘) in der rechten Ecke der Standardsteuerung, um zum Professionellen Steuerfeld zu schalten.

4. Klicken Sie im Vorschauenfenster von ScanWizard 5 auf die Schaltfläche oder das Listenmenü *Vorlagen*. Wählen Sie *Negativfilm* zum Scannen von Negativen.

<input type="checkbox"/>	Reflective
<input type="checkbox"/>	Positive Film
<input checked="" type="checkbox"/>	Negative Film

Hiernach schaltet sich das Licht vom LightLid 35 Plus II ein.

5. Klicken Sie auf *Übersicht*, um einen vorläufigen Scan vom Bild in Vorschauenfenster zu erhalten.
6. Möchten Sie die Vorschaubildgröße ändern, verschieben Sie die Kante oder Ecke des Scanrahmens (die fließenden, gepunkteten Linien um das Vorschaubild). So können Sie den endgültigen Scanbereich festlegen.
7. Geben Sie Ihre Scanparameter im Fenster *Einstellungen* ein.
8. Stellen Sie mit den Bildkorrekturwerkzeugen ggf. die Bildqualität ein.
9. Sind die Farben auf dem Foto verblasst und müssen wiederbelebt werden, wählen Sie im Fenster *Einstellungen* »Automatische Farbwiederherstellung« an.
10. Klicken Sie auf *Scanziel*, um das Bild zu scannen.

The screenshot displays the ScanWizard 5 Advanced Control Panel with three windows: Settings, Overview, and Scan Job Queue.

- Settings Window (Left):** Contains various scan parameters. Callout 7 points to the 'Scan Job' dropdown (set to 'Untitled4'). Callout 8 points to the 'White/Black Pts' dropdown (set to 'No Correction'). Callout 9 points to the 'Automatic Color Restoration' checkbox (checked).
- Overview Window (Center):** Shows a preview of the scanned image. Callout 5 points to the 'Overview' button in the top toolbar. Callout 6 points to the image preview area. Callout 10 points to the 'Scan to' button in the top toolbar. Callout 4 points to the 'Scan to' button in the top toolbar.
- Scan Job Queue Window (Right):** Shows a list of scan jobs. The table below represents the data in this window:

Status	Type	Job Title	Size
✓	RGB	untitled1	364 KB
✓	RGB	untitled2	357 KB
✓	RGB	untitled3	383 KB
✓	RGB	untitled4	371 KB

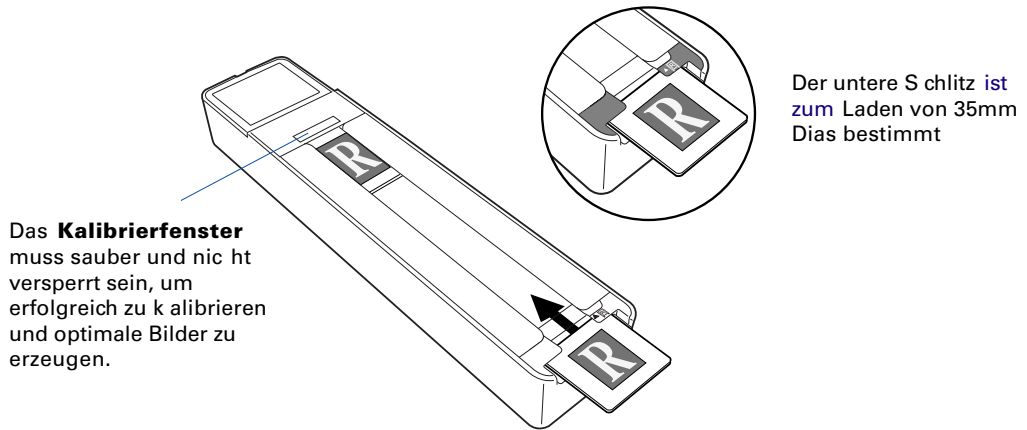
Below the table, the 'One-pass Scan for Multiple Jobs' checkbox is checked. At the bottom, it shows 'Total Scan Jobs: 4' and 'Job(s) Scanned: 0'.

Um weitere Scanrahmen zu erstellen und diese in einem Durchgang zu scannen, a) auf *Neu* (📄) im Fenster Auftragsreihung klicken (neuer Rahmen mit neuem Titel erscheint im Fenster); b) durch Wiederholung von Schritt a) weitere Rahmen erstellen; c) Option »Scannen in einem Durchgang für mehrere Aufträge« im Fenster Auftragsreihung anwählen. Details über das »Scannen in einem Durchgang für mehrere Aufträge« siehe Online-Hilfe von ScanWizard 5.

B. 35mm Dias scannen

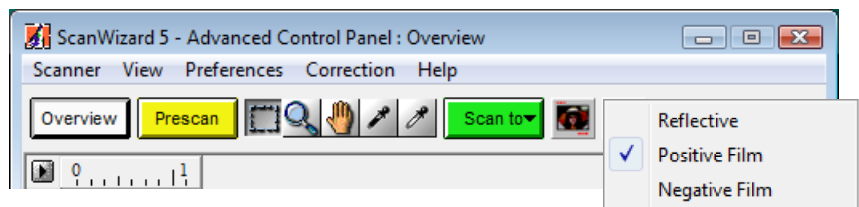
1. Drehen Sie den LightLid 35 Plus II auf den Kopf. Legen Sie das Dia nach oben weisend in den unteren Schlitz des LightLid.

Dias müssen in die Schlitzte, die speziell für Dias ausgelegt sind, eingefügt werden, siehe Abbildung.



2. Legen Sie den LightLid 35 Plus II vertikal auf die Glasfläche des Scanners und zentrieren Sie ihn dort am oberen Lineal.
3. Scannen Sie die 35mm Filmstreifen gemäß der Schritte 3 bis 10.

Wählen Sie in Schritt 4 jedoch *Dia*.



Technische Daten

Scanmodi	Farbe, Graustufe und Schwarzweiß in einem Scandurchgang Echte 48-Bit-Farbe (ca. 281 Milliarden Farben) 16-Bit-Graustufe (ca. 65.535 Grauschattierungen)		
Scanbereich	Aufsicht: 216 mm x 297 mm Transparentes: 24,5 mm x 200 mm		
Auflösung	Optisch: 4800 dpi x 9600 dpi Interpoliert: 65535 dpi x 65535 dpi		
Schnittstelle	Hi-Speed USB (USB 2.0)		
Abmessungen (LxBxH)	443,5 mm x 278,6 mm x 51 mm		
Nettogewicht	2,5 kg; 2,9 kg mit LightLid 35 Plus II		
Stromspannung	100V bis 120V Netzstrom (USA und Kanada) 200V bis 240V Netzstrom (Europa und andere Länder) 50/60 Hz		
Verbrauch	15W (12V/1,25A)		
Umgebung	Betriebstemperatur: 10° bis 40° C Relative Luftfeuchte: 20% bis 85%		
Stromversorgung (Netzteil)	<u>Spannung</u>	<u>Hersteller</u>	<u>Modellnr.</u>
	100 bis 240V	WUXI HARD	HDAD-120015-3C (U.S.)
	100 bis 240V	WUXI HARD	HDAD-120015-3B (Europe)
	100 bis 240V	WUXI HARD	HDAD-120015-3D (Australia)
	100 bis 240V	WUXI HARD	HDAD-120015-3E (UK)

Systemvoraussetzungen

Allgemeine Voraussetzungen

- CD-ROM-Laufwerk (zum Installieren der Software)
- Farbanzeige mit 24-Bit-Farbausgabe
- 128 MB Arbeitsspeicher (256 MB empfohlen)

PC und kompatible Computer

- Pentium III-PC oder schneller mit USB oder Hi-Speed USB (USB 2.0)
- Microsoft Windows 2000, XP oder Vista

Wichtig

Änderungen von Spezifikationen, beigelegter Software und Zubehör sind vorbehalten.
Nicht verantwortlich für Druckfehler.

FCC-Übereinstimmungserklärung

Dieses Gerät (Modell: MRS-4800U2) wurde geprüft und für übereinstimmend mit den Einschränkungen eines Digitalgeräts der Klasse B, gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften, befunden. Diese Einschränkungen dienen einem angemessenen Schutz gegen schädigende Störfelder bei Installation in einer Wohngegend. Dieses Gerät erzeugt und benutzt Hochfrequenzenergien, kann diese auch abstrahlen und den Funkverkehr empfindlich stören, wenn es nicht anweisungsgemäß installiert und benutzt wird. Es ist jedoch nicht gewährleistet, dass bei einer bestimmten Installation keine Störfelder entstehen. Sollte dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang nachteilig stören, was sich durch Aus- und Einschalten des Gerätes feststellen lässt, wird der Benutzer zum Versuch ermuntert, die Störung mittels einer oder mehrerer Maßnahmen wie folgt zu korrigieren:

- Empfangsantenne versetzen oder neu ausrichten.
- Abstand zwischen Ausrüstung und Empfänger vergrößern.
- Die Ausrüstung an die Steckdose eines Stromkreises anschließen, an den nicht auch der Empfänger angeschlossen ist.
- Den Händler oder einen erfahrenen Radio/TV-Techniker um Abhilfe bitten.

Hinweis: Es muss ein abgeschirmtes Hi-Speed USB-Schnittstellenkabel mit Ferritkern am Scanneranschluss installiert werden.

Vorsicht: Änderungen am Gerät, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurden, könnten ein Erlöschen der Betriebsberechtigung zur Folge haben.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Die Inbetriebnahme unterliegt folgenden zwei Bedingungen: (1) Das Gerät darf keine störenden Interferenzen verursachen, und (2) muss empfangenen Interferenzen, einschließlich solchen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen, standhalten.